

Zweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 226.

Freitag den 14. August.

1874.

sich keiner
besitzt, der
n mächtig
ben hal-
lager.

ulegen.

tis, wel-
nung ver-
in einem
äst.
G. 7853
en.

ertrauter
solider
nter be-
Comptoir
ist, sich
spondenz
zu kleinen
I. 51. in
Nr. 21.

freiwil-
I. Oct.
ler.
der Ex-

Cor-
ucht sich
en unter
in dieses

erialist
Stel-
Offerten
Blattes.

us ver-
eugnungs-
biegungen
er Litt.
In &
1813.)

Unter-
Bureau,
arbeiten,
Sepr.
nen be-
niederz-
nderter
reiber
pe 51.

fach
schaft-
turen
unter
straße.

ment.
in der

—
sicht
schaft-
turen
unter
straße.

Ein lediger Mann, 28 Jahre alt, gedienter Cavalierist, beide Füllzüge mitgemacht, verlor vor Kurzem in seinem Beruf als Müller im Auslaufe keine linke Hand. Derselbe besitzt eine gute Schulbildung und richtet an edle Menschenfreunde die Bitte um ein Unterkommen, um nicht das allgemeine Almosen beanspruchen zu dürfen.

Gefällige Mittheilungen werden unter Adresse F. G. R. in der „Herberge zur Heimath“ zu Leipzig erbeten.

Ein Mann in gesetzten Jahren, der hohen Herrschaften dient, sucht bei einer örtlichen Herrschaft, Herren oder Damen, ein Unterkommen, er unterzieht sich jeder Arbeit, ist gewissenhaft und vorsichtig und wird stets suchen die Zufriedenheit seiner Herrschaft zu gewinnen.

Adressen werden erbeten posta restante unter F. W.

Ein strengrechter gebildeter Mensch, 25 J. alt, sucht verhältnisshalber in einem seinen Hause eine Stelle als Diener oder Portier, sogleich oder später. Bitte werthe Adressen abzugeben Nicolaistraße Nr. 51, 3. Etage.

Ein junger Mann, 18 Jahre alt, welcher bisher schon in einem größeren Geschäft als Markt- helfer thätig gewesen ist, sucht Stellung als solcher oder Comptordienst, in welcher ihm unter Anderem Gelegenheit geboten ist, sich im Comptoir einzuarbeiten. Gefällige Offerten bittet man unter der Chiffre S. Z. bei Hrn. Jacob Huth, Universitätsstraße niederzulegen.

Hausmannsstelle-Gesuch.

Ein junger verheiratheter, in jeder Beziehung pünktl. Mann ohne Kinder, welcher sich gern jeder Arbeit unterzieht, sucht sofort oder später Stelle als Hausmann. Adressen unter W. K. II 100. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein tüchtig jung. Mann, get. Cavalierist, w. d. besten Zeugnissen zur Seite stehen sucht baldigst Stellung als Hausmeister, Kutscher, Markt helfer od. Hausmann. Werthe Adressen bitte ges. an F. C. Remenewig, Kupferg. 11, 4. Gew. niederz.

Ein junger Mann, 19 Jahre alt, sucht Stelle als Kaufmache oder Markt helfer in einem Geschäft. Adressen bittet man unter S. II 591. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen sucht Stelle zur Beaufsichtigung der Kinder in Schularbeiten, Franz. und Clavier und zur Hölle der Hausfrau. Persönliche Vorstellung bis 3 Uhr Petersstraße Nr. 37, Wurzelschäft.

Ein gebildetes Fräulein sucht Stelle in guter Familie, am liebsten zur Erziehung u. Beaufsichtigung der Kinder oder als Stütze der Hausfrau. Näheres durch Frau Wirtmeide, Brühl 88/97, 4. Etage.

Ein anständiges, gebildetes Mädchen gesuchten Alters wünscht per 1. oder 15. September Stellung als Verkäuferin in seiner Conditorei oder Bäckerei, auch würde dieselbe gern als Wirthschafterin einem kleinen Haushalte vorstellen. Werthe Adressen bittet man gefälligst in der Expedition d. Bl. unter D. J. 15 niederz. zu wollen.

Verkäuferin

— Stelle in einem Weisswaren oder Damendevantoir-Geschäft sucht eine junge Dame aus anständiger Familie. Gef. Offerten sub F. 1612 an

Robert Braunes
Leipzig — Annoucen-Bureau — Markt 17.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches bis jetzt in einem auswärtigen Weisswaren-Geschäft als Verkäuferin thätig war, sucht per sofort oder später in dieser oder ähnlicher Branche Stellung. Werthe Adressen unter Chiffre B. P. II 2. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, erbeten.

Eine tüchtige gut empfohlene Verkäuferin sucht Stellung. A. Wagner Petersstraße 18 parterre.

Ein anständiges junges Mädchen sucht zum baldigen Antritt Stelle als Verkäuferin, gleich welche Branche.

Werthe Adressen sub E. W. bittet man ges. in der Filiale dieses Blattes, Hainstr. 21, abzugeben.

Ein junges Mädchen aus acht. Familie sucht Stelle als Verkäuferin, am liebsten in Kurzwaren-Geschäft. Adressen bittet man abzugeben unter A. S. 15 poste restante.

Ein anständiges Mädchen, 19 Jahre alt, welches in einem bieigen Destillations-Geschäft als Verkäuferin thätig ist, sucht per 1. September anderweitige Stellung.

Adressen unter K. K. sind in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

Ein gebildetes Mädchen in gesetztem Alter, welches schon 8 Jahre als Verkäuferin, letztere 4 Jahre in einem Schnittgeschäft conditionierte, mit der Buchführung vertraut ist und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht baldigst Stellung, gleichwie welcher Branche. Adr. erbettet unter O. W. II 77. Exped. d. Bl.

Eine Frau, welche erst kürzlich hergezogen, im Schneider und Weißnäher fundig, wünscht noch mehr Arbeit zu übernehmen. Hierauf Reflektirende mögen ges. ihre Adressen unter H. F. im Keller, Ritterstraße Nr. 40 niederlegen.

Eine geübte Weißnäherin, perf. im Anfertigen u. Anzüg. v. Oberbekleid., überh. aller Wäsche, sucht Geschäft in u. außer dem Hause Neulrichshof 18, 3 Tr.

Eine geübte Schneiderin wünscht noch einige Tage zu besetzen Brühl Nr. 25, 3. Etage.

Eine sehr geübte Weißnäherin sucht Beschäftigung im Schneider und Weißnähen in und außer dem Hause. Adr. Neumarkt 35 im Seilergäßchen.

Ein anst. Mädchen, welches Maschine näht, im seinen Weißnähen u. Ausbessern geübt ist, sucht noch Arbeit. Off. unter S. 10. Expedition d. Bl.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähe der Maschine Kupfergäßchen 8, IV. Birnbaum.

Eine in gesetzten Jahren, die hohen Herrschaften dient, sucht bei einer örtlichen Herrschaft, Herren oder Damen, ein Unterkommen, er unterzieht sich jeder Arbeit, ist gewissenhaft und vorsichtig und wird stets suchen die Zufriedenheit seiner Herrschaft zu gewinnen.

Adressen werden erbeten posta restante unter F. W.

Ein strengrechter gebildeter Mensch, 25 J. alt, sucht verhältnisshalber in einem seinen Hause eine Stelle als Diener oder Portier, sogleich oder später. Bitte werthe Adressen abzugeben Nicolaistraße Nr. 51, 3. Etage.

Eine geübte Schneiderin sucht unter bescheidenen Aufzürchen Stelle als Stubenmädchen oder zur Stütze der Hausfrau.

Werthe Adressen bittet man abzugeben Schiltzstraße Nr. 20—21, Treppe A. III.

Ein ordentliches junges Mädchen sucht Dienst für häusl. Arbeit. Br. erf. Anger 34, Gähmann.

Ein kräftiges Mädchen sucht Stelle für Küche u. häusl. Arbeit, dasselbe ist auch im Kochen nicht unerfahren, d. C. Kießling, Sternwartenstr. 18c.

Ein anständiges Mädchen sucht sofort Stellung für Küche und häusl. Arbeit womöglich bei einer örtlichen Herrschaft. Humboldtstraße 6 parterre.

Ein anständ. Mädchen, das der Bürgerl. Küche allein vorsteht, sucht folglich Stelle.

J. Hager, Nicolaistraße Nr. 8, 1. Etage.

Ein anständiges braves Mädchen sucht 1. Sept. Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Hotel de Saxe beim Hausmann.

Eine Waschfrau vom Lande sucht noch etwas Wäsche. Adr. niederzulegen bei Julius Schoppe, Ecke der Katharinenstr. u. Brühl.

Eine pünktl. Frau vom Lande sucht Familienwäsche zu waschen. Zu erfragen Johannisg. 30

bevorstellt die Annenexpedition von

Th. Dietrich & Co. in Cassel.

Ein junges anständiges Mädchen, welches sich willig jeder Haushalt erzieht, sucht bis 1. September Stellung als Stütze der Hausfrau.

Eine Reiserauteurs-Witwe sucht Stelle als Wirthschafterin oder Stütze der Hausfrau. Adressen Petersstraße Nr. 41 im Haussland.

Eine gebildete Dame sucht zur selbstständigen Führung des Haushaltes und zur Erziehung der Kinder eine passende Stelle. Es wird mehr auf freundliche Behandlung als hohen Gehalt gegeben. Off. unter Chiffre H. G. II 9708. beförderd die Annenexpedition von

C. L. 23.

in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Als

Stütze der Hausfrau

sucht eine junge Dame aus anständiger Familie Stellung und erbittet gef. off. sub E. 1611 an

Robert Braunes.

Leipzig — Annoucenbureau — Markt 17.

Ein elternloses Mädchen, 27 Jahre alt, welches zwei Jahre einem kleinen Haushalt vorgestanden, sucht Stelle bei äl. einzelnen Leuten.

Werthe Adressen erbettet unter A. II 27 in der Expedition dieses Blattes.

Ein junges gebildetes Fräulein, welches einen Haushalt zu führen versteht und die Erziehung der Kinder mit übernehmen würde, sucht baldigst Stellung in einem anständigen Hause.

Werthe Adressen abzugeben Waisenhausstraße Nr. 5, 2. Etage.

Eine Jungmagd, 1 Stubenmädchen, 2 Hausmädchen, 1 Kindermädchen suchen Stellung. **A. Wagner**, Petersstr. 18 parterre.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, in Hälfte Arbeit geübt, sucht Stelle als Stubenmädchen oder für Alles bei einzelnen Leuten. Röhres St. Johannis-Hospital bei jediger Herrn. Grüner.

Ein gebildetes Mädchen, welches schon etwas in der Küche erfahren ist, wünscht sich weiter auszubilden in Restauration oder Gasthof. Adressen unter T. E. II 27 in der Expedition d. Blattes.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis 1. September Stelle als Stubenmädchen.

Bu erfragen Alexanderstraße Nr. 14 parterre.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle als Stubenmädchen oder für Küche und Hälfte Arbeit. Adressen bittet man ges. im Röhrschen Kochs Hof abzugeben.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande sucht Dienst bei einzelnen Leuten für Küche und häusl. Arbeit. Näh. Sidonienstraße 13c, III. v. 3—4 Uhr.

Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle 1. September für Küche und Haushalt bei Leuten ohne Kinder. Adressen Petersstraße Nr. 37, Haussland.

Ein anst. Mädchen in gesetzten Jahren. Dienst für Küche u. häusl. Arbeit, am liebsten bei einem einz. Herrn oder Dame, Antritt 1. Septbr. oder sofort. Adr. Gustav Adolph-Straße 34, 2 Tr.

Ein anständiges Mädchen sucht unter bescheidenen Aufzürchen Stelle als Stubenmädchen oder zur Stütze der Hausfrau.

Werthe Adressen bittet man abzugeben Schiltzstraße Nr. 20—21, Treppe A. III.

Ein ordentliches junges Mädchen sucht Dienst für häusl. Arbeit. Br. erf. Anger 34, Gähmann.

Ein kräftiges Mädchen sucht Stelle für Küche u. häusl. Arbeit, dasselbe ist auch im Kochen nicht unerfahren, d. C. Kießling, Sternwartenstr. 18c.

Ein anständiges Mädchen sucht sofort Stellung für Küche und häusl. Arbeit womöglich bei einer örtlichen Herrschaft. Humboldtstraße 6 parterre.

Ein anständ. Mädchen, das der Bürgerl. Küche allein vorsteht, sucht folglich Stelle.

J. Hager, Nicolaistraße Nr. 8, 1. Etage.

Ein anständiges braves Mädchen sucht 1. Sept. Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Hotel de Saxe beim Hausmann.

Eine Waschfrau vom Lande sucht noch etwas Wäsche. Adr. niederzulegen bei Julius Schoppe, Ecke der Katharinenstr. u. Brühl.

Eine pünktl. Frau vom Lande sucht Familienwäsche zu waschen. Zu erfragen Johannisg. 30

bevorstellt die Annenexpedition von

Th. Dietrich & Co. in Cassel.

Eine geübte Schneiderin sucht unter bescheidenen Aufzürchen Stelle als Stubenmädchen oder zur Stütze der Hausfrau.

Werthe Adressen bittet man abzugeben Schiltzstraße Nr. 20—21, Treppe A. III.

Ein ordentliches junges Mädchen sucht Dienst für häusl. Arbeit. Br. erf. Anger 34, Gähmann.

Eine geübte Schneiderin sucht unter bescheidenen Aufz